

Usinger Anzeiger 26.6.84

Nr. 122 5

Schaufenster der Wirtschaft

Pikatron Usingen mit guten Zukunfts-Perspektiven

Nach zehn Jahren größter Arbeitgeber in Usingen

Usingen (—). In diesen Tagen feiert mit der Pikatron GmbH in Usingen ein Unternehmen seinen zehnten Geburtstag, das sich bei über 100 Mitarbeitern und 8 Millionen DM Umsatz in 1983 zum größten Arbeitgeber Usingens »gemausert« hat. Vor fünf Jahren entstand auf einem Gelände von 7000 qm eine neue Fabrik. Ein Zweigwerk befindet sich in Rasdorf bei Hünfeld, wo es in einem ehemaligen Philips-Betrieb eingerichtet wurde.

Das Unternehmen produziert elektromagnetische Bauteile, die zu etwa 40 Prozent in die Wehrtechnik gehen. (u. a. als Zulieferungen an das zum Flick-Konzern gehörende Unternehmen Kraus-Maffei AG, München, für den bekannten Kampfpanzer Leopard. Rund 25 Prozent der Fertigung betreffen die Studioteknik. Hier beliefert Pikatron fast alle deutschen Rundfunkanstalten. Auf dem Gebiet z. B. der Ringkern-Trafos und der höherwertigen elektromagnetischen Bauteile sieht man auch die besten Chancen für die Zukunft. Für 1984 ist an eine Expansion von 20 Prozent gedacht.

Der Export von Pikatron hat ein noch bescheidenes Ausmaß, aber auch hier bahnt sich einiges für die Zukunft an. So hat die Firma Genisco in Los Angeles die Vertretung für Amerika übernommen. Im Gegenzug vertreibt Pikatron die Erzeugnisse dieses kalifornischen Unternehmens, u. a. Filter auch für den militärischen Bedarf in ganz Europa. Wie optimistisch die zukünftige Entwicklung bei Pikatron eingeschätzt wird, zeigt die Tatsache, daß das Bundesministerium für Forschung und Entwicklung seit Jahren Zuschüsse nach Usingen überweist. Ein neu engagierter Wissenschaftler von der TH Darmstadt soll die Forschung bei Pikatron weiter intensivieren.

Die Pikatron hat fünf Gesellschafter. Neben dem geschäftsführenden Gesellschafter Dipl.-Ing. Jürgen Klein sind dies die Grafen Arco in Moos/Regensburg, Pinternagel in Straubing, Harry Palau in Usingen, die Gebrüder Bernhard und Ulrich Geldmacher in Wehrheim / Bad Homburg. Beim Verkauf der Anteile eines Gesellschafters haben die verbleibenden ein Vorkaufsrecht. Auf mittlere bis längere Sicht schließt Gesellschafter Ulrich Geldmacher die Umwandlung der Pikatron in eine Publikumsgesellschaft nicht aus.